

## das Team

Jürgen Beyer      Dipl. Sozialarbeiter  
Telefon:            02161 / 247 60-16  
Mobil:              0163-4335900  
E-mail:             beyer@skf-mg.de

Agnes Hilling      Dipl. Sozialarbeiterin  
Telefon:            02161 / 247 60-14  
Mobil:              0163-4335901  
E-mail:             hilling@skf-mg.de

Roland Kusay      Dipl. Sozialarbeiter  
Telefon:            02161 / 247 60-10  
Mobil:              0163-4335909  
E-mail:             kusay@skf-mg.de

Für Fallanfragen und Fallzuweisungen wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Beyer      Dipl. Sozialarbeiter  
Telefon:            02161 / 247 60-16  
Mobil:              0163-4335900  
E-mail:             beyer@skf-mg.de

Verwaltung  
Telefon:            02161 / 247 60-0  
E-mail:             kirchplatz@skf-mg.de

## INSPE

Intensive sozialpädagogische  
Einzelbetreuung

Kirchplatz 5  
41061 Mönchengladbach

Telefon:      02161 / 247 60-0  
Fax:            02161 / 247 60-29  
E-mail:       kirchplatz@skf-mg.de

[www.skf-mg.de](http://www.skf-mg.de)

Konto Nr. 62 661  
BLZ: 310 500 00  
Stadtsparkasse Mönchengladbach

Stand März 2010

**SOZIALDIENST  
KATHOLISCHER  
FRAUEN e.V.**

**MÖNCHENGLADBACH**

**INSPE**

**Intensive  
sozial-  
pädagogische  
Einzelbetreuung**



## Was ist **INSPE** ...

Die **INSPE** ist ein ambulantes Angebot für Jugendliche und junge Volljährige, die einer individuellen Unterstützung bedürfen.

Die Betreuung ist in der Regel auf längere Dauer angelegt.

Sie hat überwiegend aufsuchenden Charakter.

## Was sind die Ziele ... Was bieten wir an ...

Ziele sind die soziale Integration und eigenverantwortliche Lebensführung.

Der Ansatz der **INSPE** beginnt immer im jeweiligen Umfeld des jungen Menschen, einschließlich der für ihn wichtigen Personen.

Erziehung und Betreuung geschehen unter realistischen Bedingungen. Dem jungen Menschen wird vor seiner sozialen Umwelt kein besonderer Schutzraum geschaffen. Der einzige Schutz ist die persönliche verlässliche Anbindung zur jeweiligen Fachkraft.

Die konkrete individuelle Beratung und Begleitung des jungen Menschen umfasst:

- Hilfestellung bei der Beschaffung und dem Erhalt der geeigneten Wohnmöglichkeiten
- Hilfestellung bei persönlichen Problemen
- Reflexion der eigenen Lebenssituation

- Erarbeitung einer geeigneten schulischen oder beruflichen Perspektive mit dem Ziel einer Ausbildung oder eines Ausbildungsverhältnisses
- Zusammenarbeit mit den Personensorgeberechtigten, mit VermieterInnen, LehrerInnen, Auszubildenden u. a. Personen, Institutionen, Behörden und Beratungsstellen
- Hilfestellung bei der Verwendung der finanziellen Mittel
- Unterstützung beim Umgang mit Behörden und bei der Beantragung von BAB, Bafög usw.
- Hilfestellung bei der Vermittlung von Lebenstechniken und selbständiger Lebensführung
- Hilfestellung bei der Gestaltung der Freizeit
- bei Bedarf Absicherung des Lebensunterhaltes